

PRESSEINFORMATION Juni 2007

Kanäle sanieren ohne zu graben

Klaus Uwe Germann demonstriert das Verfahren auf der BAUmit!

Für Hausbesitzer ein Bild des Schreckens: Der Vorgarten ist liebevoll angelegt, die Garage renoviert – und dann ist der Abwasserkanal undicht. Tiefe Gräben durchziehen in der Folge Garten und Carport. Teuer, zeitaufwändig und mit viel Umstand verbunden ist solch eine antiquierte Reparatur am Kanal. Doch es geht auch moderner und kostengünstiger: „Die Inline-Sanierung von Abwasserleitungen, die wir anbieten, löst das Problem schnell und ganz ohne zu graben“, sagt Klaus Uwe Germann.

Die Firma Klaus Uwe Germann aus Pirmasens, das bekannte Traditionsunternehmen im Bereich Kanaltechnik, ist der regional führende Anbieter für umweltschonende Kanal- und Sanierungstechnik in der Grundstücksentwässerung.

Deshalb ließ sich Klaus Uwe Germann zum „Zertifizierten Kanalsanierungsberater (ZKS)“ ausbilden. Nur solche fundierte Ausbildungen bilden die Basis für die notwendige und umfassende Planung und Ausführung von Sanierungsmaßnahmen an abwassertechnischen Anlagen. Diese Zertifizierung erfolgt durch die „Fördergemeinschaft für die Sanierung von Entwässerungssystemen“, die von der deutschen Bauindustrie und Wasserwirtschaft getragen wird.

Reparaturen an der Grundstücksentwässerung werden in den nächsten Jahren stark zunehmen.

Denn allein in Deutschland versickert täglich mehr als eine Milliarde Liter Schmutzwasser durch poröse und defekte Rohre unfiltriert ins Erdreich. Gerade bei der privaten Grundstücksentwässerung gehen Fachleute davon aus, dass mehr als die Hälfte aller Anschlüsse schadhaft ist. Hier muss dringend gehandelt werden und auch der Gesetzgeber stellt nun Forderungen.

„Nach Paragraph 18b des Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in Verbindung mit Paragraph 7a (3) müssen zukünftig deutschlandweit alle Grundstücksentwässerungen einer so genannten Zustandserfassung und Dichtheitsprüfung unterzogen werden“, sagt der Experte Klaus Uwe Germann. Wird festgestellt, dass Kanäle undicht sind, müssen diese umgehend saniert werden. Dies werde bislang in den einzelnen Bundesländern noch unterschiedlich geregelt, jedoch gelte nun als bundeseinheitlicher Stichtag hierfür der 31. Dezember 2015, erklärt der Fachmann weiter.

Der Rundum-Service der Firma Klaus Uwe Germann Kanaltechnik reicht weit über die Sanierungsarbeiten hinaus. Ein Beispiel: „Immobilienbesitzer wissen oft nicht, dass ihre Gebäudeversicherung häufig auch Sanierungsleistungen abdeckt“, sagt Klaus Uwe Germann. Auch hier hilft er mit fachmännischem Wissen und Service weiter. Bis hin zur Abwicklung der Schadensfälle mit der Versicherung.

Eine Demonstration des innovativen Verfahrens „Sanieren ohne Graben“ bietet das Unternehmen Klaus Uwe Germann Kanaltechnik auf der Messe „BAUmit!“, die vom 31. August bis 2. September auf dem Messegelände in Pirmasens stattfindet.

Wer sich bereits vorab weiter informieren will über die umfassende und intelligente Kanalsanierung aus einer Hand, der wird auf der Webseite www.sanieren-ohne-graben.de von „Klaus Uwe Germann Kanaltechnik“ fündig.

Gerne berät Sie auch Susi Germann in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr von Montag bis Freitag, unter der Rufnummer: 0 63 31 – 779 36 oder per E-Mail, unter: info@germann-kanaltechnik.de

www.sanieren-ohne-graben.de

(Text: Sinnform)